

Zeitschrift: Scharotl / Radgenossenschaft der Landstrasse
Herausgeber: Radgenossenschaft der Landstrasse ; Verein Scharotl
Band: 11 (1986)
Heft: 2

Vorwort: Editorial

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

SCHAROTL

A.Z. 3500 BIEL 1

Adressänderung bitte nach A 1,
Nr. 179, mit Form 275.04 melden an
SCHAROTL, Postfach 135, 5430 WETTINGEN



OPTISCHE UMSETZUNG DER GESPRÄCHSBEREITSCHAFT DER
PRO JUVENTUTE MIT DEN FAHRENDEN AM 5. MAI 1986

DIE ZEITUNG DES FAHRENDEN VOLKES

ERSCHEINT VIERTELJÄHRLICH

Preis pro Jahr Fr. 25

JAHRGANG 11

2. 1986

EDITORIAL

Liebe Leserin und Leser!

Zuerst möchte ich von etwas Erfreulichem berichten.
Die 5. Fekker-Chilbi ging auch dieses Jahr mit dem
gewohnten Erfolg und grosser Fröhlichkeit über die
Bühne.

Mit einer von der Radgenossenschaft der Landstrasse
einberufenen Pressekonferenz legte unser Präsident
den Journalisten unsere gesteckten Ziele und unsere

Daseinberechtigung ~~da~~^R. Als Hauptaufgabe sieht der Präsident den Kontakt mit der einheimischen Bevölkerung, um mit ihnen die bestehenden Vorurteile gemeinsam abzubauen. Aus diesem Grunde kommen wir nun schon wieder das 5. Jahr nach Gersau, um mit der Bevölkerung, nach alter Tradition 3 Tage zu feiern.

Von den Journalisten wurde auch auf die Pressekonferenz der Pro-Juventute eingegangen, die 2 Tage früher in Zürich statt fand und durch die Verwaltungsräte der Radgenossenschaft ~~beleb~~^t wurde. Auf diese Tatsache kommen **WIR** in dieser Ausgabe zurück. Eindrücke machte der Präsident und einige Verwaltungsräte darauf aufmerksam, wie gut die Zusammenarbeit mit unseren welschen Jenischen ist, was man an der Vielzahl der Anwesenden unschwer erkennen konnte.



Die Journalisten stellten noch viele Fragen die zu grössten Teil für die Presse beantwortet werden konnten. Nach circa 2 Stunden verliess ich die Versammlung, und wendete mich meiner angestammten Arbeiten zu. Die Wagen folgten sich in ununterbrochener Reienfolge, was meine Anwesenheit dringend erforderte.